### tesbadener .....

# Bolt, auf bem hiefigen Roth Grund Rudener Reigerung

No. 296. Donnerstag ben 18. December

Die Lieferung bes Bebarfe von Schreibmaterialien für bas Jahr 1863 bei Bergoglider Landes-Regierung foll im Gubmiffionsmege bergeben merben. Diejenigen, welche diefe Lieferung übernehmen wollen, merben aufgeforbert, die Proben mit Angabe ber Breife bis jum Enbe biefes Jahres an bie unterzeichnete Canglei einzufenben.

Biesbaben, ben 16. December 1862.

15731 Aus der Canglei Herzogl. Landes-Regierung.

Befanntmachung.

Montag ben 5. Januar 1863, Bormittage 10 Uhr anfangend, follen im Artillerie-Rafernenhof dahier circa 300 Bfund Rindleder- und 400 Bfund Wilbfohlenleber Abfalle, für Schuhmacher noch volltommen geeignet, an ben Meiftbietenben gegen baare Bablung öffentlich verfteigt werben.

Biesbaben, ben 16. December 1862.

11411929 ... Derzogliche Militär-Berwaltungs-Commission.

Befanntmachung.

Die Rechnung ber Stadtgemeinde Wiesbaben vom Jahre 1861 nebft ben Urfunden bagu und ben Brotocollen des Gemeinderathe und des Rechnungs. ausschuffes über die vorläufige Brufung ber Rechnung liegt von heute an 8 Tage lang gur Ginfict ber Betheiligten auf hiefigem Rathhaufe offen. Biesbaben, ben 18. December 1862. Der Bürgermeifter. over not bebe, one more glusmont Chagerentpipen, Fifder.

Befanntmachung.

Freitag den 19. d. M. Nachmittags 3 Uhr follen die nachbeschriebenen Grundstücke des Courad Heus von hier, welche sich ihrer Lage wegen zu Bleichwiesen eignen, an Ort und Stelle verpachtet werden:

Stab. : Nr. Rth. Sch. 1) 3797a 12 10 Bieje im Rerothal zw. Gottfr. Ellmer und Simon Fernetas;

2) 3797b 12 10 beeleichen;

Elssenzen.

3) 13867 .917 45 Biefe im Rerothal gm. Ph. S. Rimmels Erben und August Beyerle; at riffe Befint ab attelin Tab

24 15 Wiefe bei Rothborn zw. Christian Schlichtere Erben und August Benerle.

Biesbaden, ber 11. December 1862. Der Burgermeifter-Abjunft. Coulin.

animadung. Befanntmadjung.

Beute Rachmittag um 4 Uhr wird bei ber unterzeichneten Stelle ein Schaf gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert. Das Accife-Amt.

H. Mooh-Filius. 15674

Barbt.

Notizen. Beute Donnerftag ben 18. December, Rachmittage 3 Uhr: Grundftudeverfteigerung der Erben bes Georg Bott, auf bem hiefigen Rath. haufe. (S. Tagbi. 295.) Bu ber im Berlage bon Buchrudereibefiger Jean Lewalter ju Biebrich erscheinenden

finden Inferate jeder Art Die gewünschte Berbreitung. Die Zelle ober beren Raum fostet nur zwei Kreuzer. 15732 Die Exped. der "Biebr.-Mosb. Tagespost".

findet immer mehr Anerkennung und Abnahme, wie er feiner eigenthumlichen Beilfraft megen auch nur verbient. Schon bor langft vergangener Beit befannt und nach alten Sandidriften des Erfinders bereitet, ift er bas einzig befte und sicherste Mittel bei Rheumatiemus, Zahnschmerz, Augenschwäche, bei Gicht, Nervenschwäche, Frost, Krämpsen, schwachen Gliebern bei Kindern und Erwachsenen, und bei all' jenen Uebeln, die in Folge von Schwäche irgendeines törperlichen Gliebes entstehen. Preis 36 fr.

In Biesbaden allein acht gu haben bei F. Thilo, Langgaffe 25. 13622

geeignet empfiehlt in großer Auswahl Bebergaffe 16,11 ausichuffes floer bie nort

8 Tage lang zur Einftig Para Ball Dfigem Beathhaufe offen.

fiegt bon beute an

in 1/100, 1/200 und 1/40 Rifichet in eleganter Ausstattung, acht frangofifche Pfeifchen von Mafer und Erde, eine große Auswahl Cigarrenfpigen, Punsch-Syrope, Grog und andere Essenzen, Liquenre, Rum, Arac, Cognac, Kirschwasser etc., etc.,

nesischen '

in Originalverpadung à 1/4. und 1/4. Pfund. Badeten und los, Gewürz- Gesundheits- & Vanille-Chocoladen,

Parfilmerien, or 21 drers (2 Bamaben, Toilettefeifen, Dagrole, Poudre de Riz, Blanc de Perle, vinaigre de Toilette, Colnisch-Waffer 2c. : 1139136

15733

empfiehlt bem geehrten Bublifum gur geneigten Abnahme 11 196 ,nodadelle Gottlieb, Conditor, Langgaffe 17:881 15734

Die allerneuesten und fehr gesmadvollen Rippfachen, sowie Rin: derfpielwaaren in feinem und ordinarem Borgellan empfiehlt billigft M. Stillger, Bafnergaffe 18,

Chrifibaumverzierungen und Wachelichtchen empfiehlt billigft H. Koch-Filius.

M. Földner Wwe. Kranz 2, empfiehlt gu paffenben Weihnachtsgeschenten : gestickte Kragen und Garnituren in reicher Auswahl, ächte Spitzenkragen, Schleier, Barben, Fanchon's, glatte und gestickte Linon-Taschentücher, leinene und batistleinene Taschentucher eine Aladus den Roge. Damen- und Herrnbinden, Streifen, 1190 us naproffe nad Einsätze, gestickte und Kordelröcke, harmmad - 30 jo Me nism Tüllschoner und Decken für Tijche und Sophals, Isdiff nolds fertige Aermel und Aermelstoffe, Negligehauben, de 1870dis? toffal fowie eine Bartie ausgesetzte Kragen und Garnituren zum halben Preise. die en ang de die en die et die en die et d Auswärtigen Abnehmern fleben Answahlsenbungen ju Dienften. 15735 Bu herabgesetzten Preisen Ballfacher in allen Farben und Qualitäten, Parifer Dete bon Chenillen und Litzen in allen beliebtgen Farben, sowie meine bereits bekannten Arlikel, empfehle unter Zusicherung reellster Bebienung. 15580 ud - sis and - L. Drey, untere Webergaffe 23.mp Le (Ranberellote) - Bohmischer Ralgerl empfiehlt zu paffenden Reftgeschenken eine reiche Musmahl in den neueften

Raputzen verschiedener Größen, auch and danliche Halle Halle Größen, dasstücher, gehälelte, Unterämel und Balentins, mahamas usgilladaist visid Kinderlappen und Häden, Rieiden und Schälchen, Kleiden und Schälchen, Strümpfen, einfarbig und gestreift, Winterhandschuhen, in allen Größen, Netzen in Chenille, Litzen, Berlen und Seide, Strick- und Stickwolle in allen Farben;

fobann habe noch eine Bartie gestickte Kragen u. abgepaßte Plufch: pantoffeln, welche unter bem Breife abgebe. 15736

#### Heinrich Martin,

215737 Metgergaffe No. 29,

empfichlt sein assortirtes Kleider-Lager in Rips, Tuch: n. Buxtin-Röcen und Münchener Juppen in Brann, Grau und Schwarz; ferner Tuch., Buxtin. u. Arbeitshosen; weiße u. blave Hemden, leinene u. baumwollene Arbeitstittet, Brabanter Kittel; große Auswahl in allen Sorten Westen; gestrickte Wämms, Unterhosen u. Unterjacen; Hosenträger; Filze u. Bendelschuhe; Herrn. n. Knabenkappen in Tuch- u. Buxtin zu äußerst billigen Preisen. "Für kleine Hände." Neu: 3 weit es heft.

kleine heitere Klavierstücke nach Melodicen ber schonften Opern und ber vollethumlichften Lieber und Tange im leichteften Style, progreffiv mit Fingerfay und ohne Octavenspannung

bearbeitet von F. R. Burgmüller. 54 fr.
Inhalt. Hans und Grete. — Arie aus Aschatzerl bist. — Heimweh. — Schlitten-Mazurka. — Daß du mein Schatzerl bist. — Bald prangt,
ben Morgen zu verkünden. — Wenn ich ein Böglein war'. — Marsch aus
Moses. — Commerslied. — Chor a. d. Weißen Dame. — Better Michel. — Balger a. b. Stummen v. Portici. — Ginft hat mir mein Leibarzt geboten. — Arie a. d. Schweizerfamilie. — Lob der edlen Mufica — Taglioni-Bolta. — Mäbele, rud, rud, rud. — Cavallerie-Marich. — In der großen Seeftadt Leipzig. — Gebet a. Zampa. — Brüder, laffet uns Gins fingen. — Oberländler. — Schneiberschred. — Wenn mir bein Auge ftrahlet. — 3m Balb u. auf ber Baibe. — Throlienne. — Aennchen b. Tharau. — Chor a. d. Belagerung von Corinth. — Der Mai ift getommen. — Eccoffaise. — Storch u. Frosch. — Berg, mein Berg, warum so traurig. — Wenn ber Topf nun aber'n Loch hat. — Ariette a. d. Schweigerfamilie. — Boch brob'n auf ber Alma. — Bepita Bolfa. — hans u. Liefel. — Terzett a. b. Zauberflote. — Jobler-Ständchen. — Das Fuchslein, - Andante a. b. Calif v. Bagbab. - Berque aus bem Lager. 3m tuhlen Reller. - In Lauterbach hab' ich mein' Strumpf verlorin. 's ift mir Alles Gins. -- Einen Doctor meinesgleichen. (Barbiero. Gevilla.) — Chanfon. — Gracovienne. — Italienifche Arie. — Rondo a. 3 am pa. — Tafellied. — Mabrilena. — Hans Beter. — Du ichoner Jung-ling, lebe wohl. (Zauberflote.) — Böhmifcher Walzer. — Mein Lebenslauf ift Lieb' und Luft. - Scherzo nach Beethoven. - Quartett a. d. Opferfest. — Der Sänger sah, als kühl der Abend thaute. — Du lieb-licher Stern. — Morgengebet. — Hänschen saß im Schornstein. — Das Wald-horn. — D jerum, jerum. — Immer brüderlich. — Der Schlossergesell. — Guckastenlied. — Bas soll ich in der Fremde thun? — Sang und Klang.
— Scheiden thut weh. — Mondenschein. — Als ich auf meiner Bleiche. — Wailied. — Der kleine Reiter. — Schnadahüpst. — Mosel-Polka.

75 vollständige Klavierstücke nur 54 kr.! Auch das erste Heft dieser reichhaltigen Sammlung (75 Stücke enthaltend) ist a 54 kr. vorräthig in

VOIDELIN BOUDS

Hof-Kunst-wnd Buchhandlung.

## uld, Uhrmacher,

nedraff nelle großen Burgftrage 15,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenten eine foone Auswahl IIhren, als: goldene und silberne herrn. und Damen-Anter- und Cylinderuhren, Barifer Bendules, Regulatenr, fomie Comargwälder Uhren zu fehr billigen Preisen. Jede Uhr wird gut repasirt und unter vollfähriger Garantie abgegeben.

#### accidantson

in allen Farben gu berabgefettem Preis von 48 frasiodalladale au anitane 15580 all natra ualla ni idamenil a L. Drey, untere Bebergaffet 23.19

Eingemachte Effiggurfen billigft bei August Kadesch. 15730 icube; herrne u. unabentappen in Lache il. Buglin ga aufferft billigen Preisen.

L. Schellenbergische Hof-Buchhandlung -Langgasse Nr. 27, empfing wieder Gremplare von iener und Staatsichw der Gegenwart. empfiehlt fein auf Antfachen und Thatfachen affortietes Lager in für Alle bie es angeht und baran Intereffe haben. enerrapid = unlies Dritte Auflage, Geh. Breis 36 fr. rengille enien Altstætter Webergaffe Ro. 14. empfiehlt zu Testgeschenken eine neue Sendung in: acht irlandischen lein. Taschentüchern, von 3 fl. 36 fr. per Dutend anfangend, gringe grillion acht farbigen und naturell seid. Foulards, von 1 fl. 54 fr. per Stud anfangend, me is aid 🗆 seid. Halstüchelchen, schwarz und farbig, in den elegantesten Dessins, von 40 fr. per Regenichirme und En-lous-cas in .dnagangend. wurmis Billigfte und feste Preise and 15632 Bafnergaffe Do. 18. Bafnergafte Do. 18, as- & Porzellanwaaren-Handlung Berichaften und Arendenischen Mochaben in verschiedenen mi Andent ich mich allen Anpreifung rund Aufgählung meiner Artitet enthalte, bitte ich ein geehrtes Bublitum, fowie meine Freunde und Betannten, fic pon ber Billigfeit und Breismurbigfeit berfelben gef. überzengen gu mollen. 797 Burlanda 197 achtes Enn de C. togRe gfiagrada E gratuu gegenüber bem Siis empfiehlt einem verehrlichen Bublifum feine dun dun anladdil Eine foeben erhaltene Gendung Photographie:211bum, fowie frifd angetommenes ächtes Colnisches Waffer empfiehlt Langgasse Ro. 28. Seh foone frifge Citronen bet and fu August Kadesch. 15730

# Moritz Schæfer,

#### Et der Lang und Webergasse 29 al 49,

empfiehlt fein auf bevorftehende Weihnachten reichhaltigst affortirtes Lager in nachstehenden, fich zu Geschenten eignenden Artikel:

Feine Wiener Meerschaum =, Bruyere = und Porzellan = Cigarren = spigen und Tabakspfeifen, Tabatieren und Luntenfeuerzeuge;

Spazier-, Waffen- und Angelftode, fowie Reitpeitschen ic.;

Schach=, Domino=, Dam= und Würfelspiele zc. — Diese Spiele sind sowohl einzeln, als auch zusammen, in eleganten Kästchen vorräthig;

feine Wiener Holzgalanterie-Waaren, als Tabaks- und Cigarrentaften, Afchen-, Feuerzeug- und Fidibusbecher, Schreibzeuge, Chatoullen, Markenkästchen, Thermometer, Uhrgestelle 20.;

alle Arten Spiele, Wahrsages und Comic-Rarten von den feinsten bis zu den billigsten Sorten;

Photographie-Albums, Portemonnaies, Cigarrentaschen ze. in neueftem Geschmack;

Regenschirme und En-tous-cas in allen Stoffen, sowie Gummisschuhe von bestem Bara-Gummi in allen Größen;

Phantasie = und Schmuckgegenstände von Elfenbein, eingelegtem Horn, Aluminium und Lava, auch Brochen = Einfassungen jur Photographien;

Bierglafer mit Binn-, Glass und gemalten Borgellaubectel;

Betschaften und Wäschenipel mit 2 Buchstaben in verschiebenen Schriften, Metallschablonen für Weißstidereien ze., bestehend in allen Buchstaben bes Alphabets von verschiebener Größe, sowie bazu paffenben Ziffern, Zügen, Kronen, Figuren, Einsägen, Guirlanden ze., nebst andern Utensilien:

Brenden=, Lebfuchen= und Butterformen, icon gefdnitten;

achtes Eau de Cologne von J. M. Farina, gegenüber dem Julichsplat, und andere Barfumerten : Die der mente

importirte Havanna-, Bremer und Hamburger Cigarren, beste abs gelagerte Waare, im Preise bis zu 300 fl. pr. mille, ruff., turt., franz. u. beutsche Tabate, Cigarretten u. Cigarrettmaschinchen ic.

Sammtliche Artikel find auf das Geschmackvollste und Solideste gefeitigt, und soweit solche nicht eigenes Fabrikat find, aus den renommirtesten Fabriken bezogen und die Preise auf das Billigste gestellt. Eine große Auswahl in erwarteten Damenbindchen, sowie Filetchatelaines in allen Farben sind eingetroffen, sowie Ballhandschuhe das Baar zu 48 fr. und billige Blumencoiffuren, Tarlatan und waschbare Ballkleider

15633 ... Sect, fleine Burgstraße 12.

# Georg Hisgen, Messerschmied, Goldgasse No. 18,

gegenüber der Bierwirthschaft "zur Muckerhöhle", empsiehlt eine große Auswahl selbstversertigter Messerwaaren, als: Taselmesser mit Elsenbein= und Ebenholzhesten, Dessert und Tranchirmesser und Gabeln von den ordinärsten bis zu den sein= sten Sorten; serner Pariser Kochmesser und Schin= senmesser, Gemüsemesser, Deszermesser, Metzerstähle und Küchenstähle, Taschenmesser, Federmesser in allen Sorten, auch Knabenmesser; serner eine große Auswahl Näh: und Stickscheren, Papier= und Nagelscheren, Nagelzangen, Lampenscheren ic., Kasirmesser von vorzüglicher Güte, ganz hohl= und halbhohlgeschlissen, unter Garantie zu den billigsten Preisen.

Einem bescheerenden Publikum

empfiehlt das unterzeichnete Bauquierhaus als sichere und solide Capital-Anlage die vom hohen Cantone Freibing negociirten und garantirten 7 fl.: Eisenbahn-Loose, mit denen man jährlich in 6 Ziehungen bedeutende Breise, als: 60,000, 50,000, 40,000, 30,000 fl. 2c. erlangen kann, ohne den geringsten Schaben dabei zu haben, da man wenigstens 8 fl. als niedrigster Treffer erzielen muß, und sieht daher baldigen Aufträgen gerne entgegen

15741

Regelbabn

#### Frankfurt a. M. (Mainftraße 12)junisse dun

est fo eingerichtet ift, bag, 36, 36, 36, and in neme con jest an

empfiehlt für die bevorstehende Weihnachten sein Lager in Ametist. Mosaik- und Corallen - Schmuckgegenständen, als: Broicen, Armbander, Ohrringe, Colliers, Borstednadein, Schmudkäftchen, Schalen, Betschaften, Bonbonier, Tabatbosen, Gold-Aufstedtämme n. s. w., sowie eine große Auswahl in ben neuesten Photographie-Aibums; ferner eine große Partie Meerschaum-Waaren, als: Tabat Pfeisen, Cigarren Pfeisen und Cig. Spizen zu den billigsten Preisen, für deren Echtheit garantirt wird. 15233

Alte Colonnade Nr. 43 & 44 Photographie-Albums au außerft billigen Preifen zu haben. 15107

beebre mich biermit anzuzeigen, daß am iar t. 3. das feither von mir geführte Gescha Sohne übertragen werde und verfaufe darum von jest an einen großen Theil der Waaren, besonders Kleiderstoffe, Mäntel, Jacken, gewirkte und | Châles, Herrn: und Damen: Echarpes, Tull- und gestickte Moll-Borhänge, Teppichzeuge, Herrnhemden zc. zu bedeutend berabgefesten Breifen. util 14469 days of Bernh. Jonas. Langgare 25. ür Schneider & Schneiderinen Tarletane, Tulle, Mulle zu Ballfleibern, Spigen, Blonden, Bander zum Garniren, Teine Batthie Seidenfammtband augerordentlich billig, 19 Riten, Knöpfe in allen Farben, and machen din 91
Dähfeide, gute, per Quint 9 fr.,
Futtermulle, 2 Ellen breit, per Elle 11 fr., 19110 malle 15530 Wallenfels, Kirchgaffe 10. 36 empfehle mich im Unfertigen von Wurftfüllmafdinen, Thetenmaagen, Farbmühlen, Schrotmuhlen, Gewürzmühlen, Raffeemühlen, Schaal- und Schnellmaagen und Daschinen für fleisch auf's Feinfte ju mablen, befondere für Baftwirthe und Detger. V. Faust, Bafnergaffe 13. 15367 Marktplat 8, dem Herzogl. Palais gegenüber.
Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Instrumenten, als: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten habriten in Stuttgart und Paris zum Bermiethen und Berfauf(El affartiniofE) . Für alle von mir gefauften Inftrumente leifte ich jahrelange Garantie. Freunden und Gonnern die ergebene Unzeige, bag meine Regelbahn est fo eingerichtet ift, bag biefelbe geheigt werben fann, und von jest an ijeden Tag jur Berfügng fteht. gemais nichter : ale , nebnätane ge Fr. Arban, Schleifmible. . 15627 Die Beitretung von Ausftanden, fowie die Bertretung vor Gericht in

gu außer fiemliell igite iederiebei fen gu haben. 15107

Rectestreitigleiten übernimmt 35065 R. Wiesbaden, im December 1862. 300 J. Kamberger, Langgasse 30. 5 Ein Ranape, ein ovaler Tisch und ein Nähtischehen sind zu vertausen Hochste No. 8.

Epren und Dickivury find zu haben Dotheimerstraße 21

Wiesbadener

# Tanguage of the transfer of the second of th

Donnerstag

(Beilage zu Ro. 296)

18. Decbr. 1862.

"Sprudel".

In Folge Beschlusses ber jungsten Versammlung wird in ber am nächsten Montag, den 22. d., stattfindenden Sitzung eine Weihnachtsverloosung stattsinden. — Diesenigen Sprudel-Witglieder, sowie auch die eingeführt werdenden Gäste, welche an dieser Verloosung Theil nehmen wollen, belieben ihre Geschenke dazu (nicht unter 30 Kreuzer an Werth), mit einem Sinnspruch versehen, in verschlossenem Zustande entweder an Herrn Chr. Krell, Berlinerhof, oder im Dampsschiff-Bureau, Langgasse Ro. 24, abzuliesern. 15742

Turnverein.

Am ersten Weihnachtsseiertage wird wie alljährlich im Local der Frau Wittwe Freinsheim Abends 8 Uhr ein Christbaum aufgeschmückt werden, wozu die Mitglieder, welche sich daran betheitigen wollen, eine Gabe im Werthe von wenigstens 24 kr. die Donnerstag den 25. December, Nachmittags 4 Uhr, bei dem Herrn Kaufmann Berghof, Langgasse 13, gefälligst einreichen wollen.

Die Berloofung fangt pracife 81/2 Uhr an.

Der Borftand.

#### Liederkranz.

Am ersten Beihnachtsfeiertage findet von dem Verein, wie alijährig, eine Christbescherung statt, wozu die Freunde des Bereins und des Gesanges hiermit freundlichst eingeladen werden. Die Festlichkeit beginnt Abends 8 Uhr und findet statt im Saale des Herrn Engel, in dessen Local eine Liste zum Einzeichnen offen liegt und die näheren Bestimmungen zu ersahren sind.

224 Der Borstand des Gesangvereins "Liederkrang".

#### D. Fumagalli,

nene Colonnade No. 7-10,

empfiehlt fein gut affortirtes Lager in neapolitanischen und genueser Corallen, Lava, Camees, Mosaiquen, Amethysten, bohmifche Granaten, Achatsachen und sonftige echte Schmudgegenstände.

Unter Fabritpreis werben vertauft Portemonnaies, Cigarrenetuis, Reifenecessaires für herrn und Damen, Facher und sonstige ausgesette Gegenftande.

Meißzeuge und Farbenkasten, sowie alle Schreib: u. Zeichnen: materialien empsiehlt billigst H. Koch-Filius. 15674 Schutz gegen Frost! Unter Garantie!

Aurataemin, bas allein bauernd heilfame Mittel bei beginnenbem Froft in den Gliedern und bei fogenannten Frost beulen (21 fr.) — Dr. Umstrasko's Frostbalsam gegen Frost wund en (12 fr.). Aecht zu beziehen durch F. Thilo in Wiesbaden, Langgasse 25.

### 2001. fl. Burgftraße 1.

Meinen Freunden und Gönnern empfehle ich mein Lager in allen Sorten Wilz und Seiden: hüten, besonders eine große Auswahl Kinder- und Knabenhütchen, welche sich zu Weihnachtsgeschenfen eignen.

15743 Jacob Weigle jun. Sutmacher.

#### Feinst raffinirtes Erdöl (

Unterzeichneter bringt fein ale beffes anerkanntes Erdol (Brillantol) in empfehlende Erinnerung und vertauft fertwährend Ite Qualität pr. Schoppen 20 fr., 2te Qualität 16 fr. Auch bringe ich meine bazu eingerichteten Lampen in Flach- und Rundbrenner, sowie die Beränderung jeder andern Lampe (incl. Moderateurlampen) in Flach-und Rundbrenner, in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig empfiehlt berfelbe feine lacfirte und Meffing:

Baaren, fowie eine hubiche Auswahl in Rinderfpielwaaren

und bittet um gahlreichen Bufpruch.

Louis Faust, tleine Burgftrage. 15744

#### 20 & 21, Alte Colonnade, 20 & 21,

werden Quincaillerie Baaren, zu Geschenfen geeignet ausverlauft, und Glaskasten, Waaren, Etageres und Vorfenster billigst

Medt offinbijde Foulards, dinef. Cambrics Foulards a broche, feidene Fichus und Escharpes, feidene und wollene Herrnbinden, Cravattes und Tücher in großer Auswahl und zu febr bill gen Breifen bei August Roth, Weber gaffe No. 5. 15745

Icht zu übersehen!
Ich nehme fortwährend aus wirt Repaiaturen, Mendern und Buten von Herrnfleidern au, und habe ich einen schwarzen Rock zu verkaufen. P. Abner, Schneibermeifter, Roberftrage 7. 14705

Ander Hoben Dausvertauf in Wiesbaden, dog veint

Gin zweifiddiges Bohnhaus mit hinterhans, hofraum und Ctallung im frequenteften Theile hiefiger Stadt gelegen, gu jedem Beichaftsbetrieb, namentlich jur Rurmirthichaft geeignet, ift billig aus ber Sand gu vertaufen burch Brocurator Erlenmeyer dahier,

Bellrigftrage bei Berrn Bed. 15463

JOSTIN STREET, direct aus dem Schiff Badermalz à 30 bie 54 fr., aus J. I. Lembach in Biebrid. Bestellungen werden direct, sowie durch Herren F. 2B. Rafebier und Peter Bidel in Wiesbaden entaegengenommen. Ru ver Wir haben in Auftrag 10 Stud fehr fcone neue Pendule-Uhren unter Glasgloden ju billigen Breifen abzugeben. C. Leyendecker & Comp. 269 faufen. Räheres Reroftrage 33 bei Umbach. 15746 Den 5. und 6. Januar 1863 Fortsetung ber großen taats - Gewinne - Perloofung mit Treffern von fl. 175,000, 105,000, 70,000, 35,000, 17,800, 14,000, 10,800, 8,250, 4,500, 3,500, 1,750, 1000, 700 2c. Es fommen 17,900 Gewinne jur Bertheilung. Salbe Loofe toften Athle. 5, Biertel Athle. 21/2. Blane und Ziehungeliften gratis. Die Gewinne werben sofort nach Entscheibung ausbezahlt. in Frankfurt a. Mt., Paradeplay 1 und Steinmeg 2. als: Butten, Züber, Gimer, Brenken, Krantständer u. dgl. in Giden- und Tannenholz empftehlt Louis Krempel, Lauggaffe 6. 14134 empfiehlt zu billigen übernimmt alle Arten von Putmacherarbeit, fowohl in ale außer dem Baufe. Kaulbrunnenftrage Ro. 1. Birck, Metgergaffe merben Febern und Glace Banbiduhe fehr fcon gewafden und gefarbt. 15748 (3" und 11,2") wird im Bangen, wie in eingelnen Stammen preiswurdig ab-Ph. Schuster in Niederwalluf. 15749 gegeben bei

#### Johann Hoff'scher Malz-Extract

à Flasche 27 fr., Kraft-Brustmalz à Schachtel 20 bis 40 fr. und Bädermalz à 30 bis 54 fr., aus der Fabrit und Brauerei in Berliu, neue Wilhelmstraße 1 dicht an der Marschallsbrücke, empfiehlt 197



Ich bin jest in den Stand gesetzt die Biere ans der rühmlichst bekannten Pschorr'schen Brauerei in Mürchen fagweise und bei 25 Flaschen um einen sehr ermäßigten Preis akgeben zu können.

15750 00 8 . H. Sulzer, gr. Burgftr. 10.

#### Doppel-Bier

aus der Steinschen Brauerei per Glas 4 kr., alter und neuer Wein

per Schoppen 14 fr.

15368 bei Friedrich Wetz, Kirchgasse 12.

Reiner Oberingelheimer 58r Nothwein wird Mainzerstraße No. 16 in 1/8, 1/4 und 1/2 Ohm à fi. 100 per Ohm verkauft. Auf Berlangen können auch Flaschen groß Maaß mit Glas zu 48 kr. per Flasche abgegeben werden.

15544

# Austern & Caviar,

Fommer'iche Gänsebrüste und Gänsetenlen, Straßburger Gänseleber-Pasteten Fromage de Brie, Gauda- & Edamer Käse, Surdines à l'huite, in Büchsen und toos, Gothaer Cervelatwürste & Schinken, Frankfurter Bratwürstehen

empfiehlt zu billigen Preifen

Chr. Ritzel Wwe.

#### Straßburger Gänseleber:Pasteten

à 1 fl 45 fr , 2 fl. 42 fr., 3 fl. 30 fr., 4 fl. 24 fr., 5 fl. 15 fc. empfiehlt H. Wenz, Conditor. 197

Frisch gewässerte Stockfische find wieder heute ben 18. und morgen den 19. d. auf hiefigem Markte zu verkausen.

J. Hammerschmidt. 15751

47861 Schellenberg'sche 1908 1908 Aragi
Hof-Buchhandlung - Langgasse Nr. 27.
halt vorräthig:
THE PARTY OF THE P
Puppenkochbuch für kleine Mädchen.
herausgegeben von Marianne Natalie.
Fünfte Auflage. Breis 18 fr.
Neue Südfrüchte, maitem
ole: Drangen, Citronen, Malaga-Rofinen in Trauben, Muscatell Rofinen,
Sultaninen, Smyrna-Feigen, Mandeln à la princesse, fuße und bittere Mandeln, Datteln, sicilianische Hafelnuffe. Maronen empfehlen
137 Schumacher & Poths,
am Uhrthurm, Ed ber Reugaffe u. Marktftrake.
Schellfische treffen heute wieder bei mir ein. 15752 Hoh. Philippi, Kirchgasse.
Frische Schellfische
treffen heute fruh ein bei Chr. Ritzel Wwe. 15640
Oardt Gang frifd abgetochten Schinten, 3 110015730
tie ochiebe fempen Blaienschieben, die Et ognatioroffe
extra feine Fleischwurft, 1197upfind
Veroficafie 24 find neue gewolfigfrumedes enisfanten. 14164
empfiehlt billigst fehr guten Fleische und Blutmagen August Kadesch, Meggergasse 22.
Fettes Sammelfleisch, per Pfund 8 tr., sowie
1. Qual. Ochsenfleisch, per Bfund 14 tr.,
15688 ift fortmabrend ju haben bei Detger Baum, Rengaffe 13.
Taglich frische Lebknehen per Rfd 46 11 18 fr
im Center billiger zu baben bei malandiagratall mad in
15753 Badermeifter Fischer. Taunusftraße 31.
Taral da Feinsten Vorschußen einsten
pr. Kumpf 56 fr. empfiehlt 15754  Ph. Reuscher, Ed ber Kirchgasse 32.
Gute flussige Kunsthefe bei
15697 Osw. Beisiegel, Kirchgaffe 26.
Wälschkorn à Pfd. 4 fr., à Kumpf 28 fr. bei 15509 Johann Mollath, Samenhandlung, Rengasse 5.
Steingaffe No. 18 find Duffe zu haben
Langgaffe 23 find Deuffe zu verlaufen, enin mente neu gidung 15756
Reroftrage 37 find Deuffe gu verlaufen. antique and antique and alle 15757

Bilderbücher und Bogen, Modellirbogen, sowie talten finf-figen Leim, empfiehlt H. Koch-Filius. 15674 Ginem geehrten Publikum halte lich mein Lager in Porzellan:, Steingut: und Töpfer:Waaren, unter Zusicherung guter und billiger Bedienung, zur geneigten Abnahme bestens empfohlen und mache bei herannahendem Weihnachtsfeste noch auf eine schöne Auswahl von Kinder Spielaeschirren auf ofdour Mi Walcher Deugaffe. 15758 merfiam. Berkaufs - Local Schützenhof. Meine sämmtlichen fertigen und angesangenen Stickereien, Nippfachen ze, werben roch bor ben Christiagen unter dem Folturpreis abgegeben.

E. Dietrich Ww., ele vim bel massier sins pormele Befchwifter Dietrimo 15759 in Original-Tonnen bei J. K. Lembach, Biebrid. 443 Gin nener tannener, eichenholzfarbig ladirter Zifch ift billig ju vertaufen Mübigaffe 2. 15760 zwei elegante Rähtische Nerostraße 15 sind verfaufen. 15761 Deroftrage 24 find nene gepolfterte Dobel gu verlaufen. Reroftraße No. 30 find folgende Gegenftande zu verlaufen : Zwei Ded-betten und Riffen, ein Ranape, ein fleines zweisitiges Rinder - Ranape, ein Tifch, ein Raunit und eine Buppenflube mit Ruche. Ein vierfigiger Wagen (Bhaeton) mit Berbed gunt Wechfeln und Ginund Zweispännigfahren fieht ju verlaufen Schillerplay 2. Ein guter Steinkoblen : Ofen ift ju vertaufen Langgaffe Ro. 20 im 15763 Saalgaffe 18 find 2 fette Schweine zu verlaufen. Bei bem Unterzeichneten find 3 Morgen Mecker, nabe bei ber Stadt, im Gangen ober Einzelnen, ju berpachten, wovon 1 Morgen mit ewigem Rlee beffellt ift. Heinrich Schon. 15765 beftellt ift. Am verfloffenen Sonntag wurde in der fleinen Burgftrafe ein Koulard gefunden. Abzuholen gegen die Ginrudungegebuhr in der Exped. Berforen ben 17. b. M. ein Bund Schluffel an einer fleinen Stahltette. Der Finder wird gebeten, benfelben Elifabethenftraße 6 abgigeben nan in. . Io norsio il wat ESESENCE DE SESENCE Um 15. December Abends wurde bon ber großen Burgftrage aus nach ber Taunusftrage eine angefangene Stickerei, ein Bouquet barftellenb,

fcwarz grundig, von einem armen Dienstmadden verloren. Der Finder wird gebeten, Diefelbe Taunusftrage Ro. 28 abzugebent daß 3 3 15768

Gin tlichtiger in Dorele genfrage unticher gere mentere Tahre in Hotels Warum werden die Ballcommifface nicht burch Loofong gewählt ?annidad Mehrere Schlachtergesellen. 15766 Ein Derr ertheilt Unterriot im Rechnen, Schonforeiben, der deutsche. Bu erfragen in ber Expeb. b. Bl. Wellripstraße No. 3 wird ein Witabonnent zur "Kölnischen 15769 Beitung" gefucht Gine ftille Famute ohne Rinder jucht bis 1. Apitl t. 3. eine fleine Bobnung in ber unteren Friedrich-, Louifen- ober Bilhelmftrage ober in deren Rabe. Offerten unter I. A. nimmt bie Exped. 6. Bl. an. 15770 Gin fleipiges Diadmen jugt Deschaftigung im Ragen per Tag 24 tr. Raberes bei Fran Schmelzelfen, Romerberg 38. Es mird in der Taunusprage, Wilhelmsprage, Rheinftrage, unteren Louifenund Friedrichftrage ober untere Bebergaffe ein haus mit brei Stochmerfen auf langere Jahre ju pachten ober ju taufen gefucht. Gefl. Offerten merben bei ber Erpeb. b. Bl. unter ben Buchft. C. M. entgegengenommen. 15771 Befucht wird für den 1. April 1863 eine unmöblirte Wohnung, beftehend aus 3-4 Zimmern, 2 Danfarden, mit Zubehör, womöglich in der Louifen, Friedriche . ober Wilhelmeftrage ober deren Rabe. Offerten unter A. B. Ted nepol unffed and ment ber nimmt die Erpedition an. mi idet@ Ein Diadden, welches ber frangofifden Sprache mantig ift, fein naben und bugeln tann und gute Zeugniffe befigt, municht eine für fie paffende Stelle; diefelbe wurde auch zu einem Rinde geben. Man bittet Maberes gu erfragen bei ber Exp. d. Bl. Stellen : Gesuche. Es mith ein junges Madden bom Lande gefucht. Naheres zu erfragen diele fent nethadren us raine15774 in der Exped. d. Bl. Gine gute Röchin, mit guten Zengniffen verfeben, fucht eine Stelle. Daberes Louisenstraße 12, Bel-Etage. Ein tüchtiges Dlabden, das alle Sausarbeit berfteht, fuct eine Stelle und tann gleich ober später eintreten. Raberes Schachtftrage 19, 3. Stod. 15775 Ein ftorfes Madden, welches gut burgerlich tochen tann und alle Saus-arbeit übernimmt, sucht eine Stelle auf Weihnachten. Raberes zu erfragen Ein Madden, das alles tochen, waschen und bugeln tann, sucht wegen Abreife ihrer Derrichaft eine paffende Stelle. Raberes in ber Expedition diejes Blattes. Ein Dabchen, welches icon mehrere Jahre bient, gute Beugniffe aufweisen fann, fucht bei einer auftandigen Berricaft eine Stelle ate Saus-

weisen kann, sucht bei einer annaudigen Perridast eine Stelle als Haus ober Zimmermädchen. Räheres zu erfragen bei Frau Muth, Kirchgasse 20 im Hinterhaus.

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Räheres bei Glaser Wengandt, Mengergasse.

15779

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Webergasse 16 im Eigarrenladen.

15783
Ein Plädchen, weiches tochen, waschen, bügeln und puten gründlich versteht,

sucht eine Stelle auf Weih achten. Nah, bei D. Sulzberger, Spiegelgasse 5.
Ein braver, mit guten Zeugnissen gersehener Bursche wird als Dousbursche gesucht. Nah. Erp. 15781

Ein gemandter Junge wird ale Saustnecht gefucht Rirchgaffe 10. 15782

Ein tuchtiger Saustnecht, mit guten Beugniffen verfeben, ber mehrere Jahre in Hotels war, wünscht eine ahnliche Stelle, auch ale Rutscher ober Bebienter, und tann nach Belieben eintreten. Raberes bei Frau Soafer Steingaffe 20 im 2ten Stock. Bu vermiethen Leberberg I eine gut und bequem möblirte Wohnung von 3-7 Zimmern, auf Berlangen mit Rache ober Bertoftigung. Weatnzerstraße Ico. 14dans Frankliss ift die Parterre-Wohnung (5 große Zimmer) fogleich ober auf 1. Januar Louifen- ober Mineftsimusdeugber inn 12d ni muncil 5784 Rheinftraße 28 2 Treppen boch ift ein möblirtes Bimmer gu bermiethen. Rleine Somalbaderftrage 7 ift ein großes Bimmer, 2 Cabinetten, 1 Manfarde, Ruche, Reuer, Deignat, Dermiethen, 15476 bes Erodenspeichers, auf ben 1. Januar zu vermiethen, 2 Man-Wellrigftraße 6 ift der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Man-14026 1 Manfarde, Ruche, Reller, Solgftall, Deitgebrand ber Bafdtuche und farben, Ruche 2c., fogleich zu vermiethen. 14026 Bellritftrafe im Sanfe ber Wittme Ertel find Bel-Etage 2 bis 3 fcone Zimmer im Ginzelnen und Ganzen möblirt ober unmöblirt abaugeben. Zwei möblirte Zimmer aufe Sahr monatlich ju 20 fl., ober Roft und Logis monatlich ju 45 fl. find in einem Landhaufe zu haben. Rah. Exped. 15281 In einer ber beften Lagen ber Stadt in ein fleiner Laben nebft bollftanbigem Rogie auf 1. Januar zu vermiethen. Raberes Exped. Board and residence with an English family. Apply to Fran Wolf, Webergasse No. 27. Une famille reçoit des Pensionaires. S'adresser à Frau Wolf, 27 Webergasse. 12785 Gin febr freundliches Birthichaftelocal mit febr ge aumiger Ruche nebft Inbentar zu verpachten und gleich ju beziehen. Rah. in der Erp. Es werben 400 fl. gegen perfonlige Gigerheit ju 5% ju leiben gefucht. Bon mem? fagt bie Erped.





Donnerstag Abend furt im Rebe - Stubde.

Schieb — icheb — Schieberracht. 15787

Taufend herzliche Gludwuniche zum Denen Jahr für G. in N. and J. E. W. Wiesbaden, 18. Dec. 1862. M. W. 15788

Allen Denjenigen, welche unfer liebes Rind und Someffer Wilhelmine Kappel ju ihrer letten Ruheftatte begleiteten, jagen biermit ben tiefgerühlteften Dant 15789 Die trauernden Eltern u. Gefchwifter.

Wiesbadener Theater.

heute Donnerstag: Die Grille. Schauspiel in 5 Aften von Charlotte Birch-Pfeiffer,

Sterbei aus ber L. Schellenberg'iden Hof-Buchnandlung ein Berzeichnis von Jugendschriften zu Fefigeschenken.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Schellenberg, 20 mil